

Liebe Leser,

Jahresrückblicke gibt es derzeit allerorten ... und es lohnt sich auch für buildingSMART, das Jahr 2011 noch einmal Revue passieren zu lassen.

Für den Verein gab es bedeutsame interne Neuerungen: Im März nahm Konrad Stuhlmacher als Geschäftsführer die Arbeit auf, im September verabschiedete sich Dr. Rudolf Juli nach 16 Jahren von der Vereinsspitze. Er übergab das Zepter an Siggi Wernik von Léon Wohlhage Wernik Architekten und damit an einen erfahrenen BIM-Anwender. Der Verein schickt sich an - wie im Übrigen auch buildingSMART International - die Anwender und die Prozesse mehr in den Fokus zu rücken, ohne dabei die wichtige unterstützende Rolle der Softwareseite zu vergessen.

Dass wir damit auf dem richtigen Weg sind, zeigen die Erfolge unserer BIM-Anwendertage, die in Oldenburg und Stuttgart stattgefunden haben, mit rekordverdächtiger Teilnahme im Mai und einer ausgebuchten Veranstaltung Ende November. Lassen Sie uns hier noch einmal unseren Dank an die Organisatoren vor Ort aussprechen, die wesentlich zum Erfolg beigetragen haben.

Auch mit dem Forum, traditionell in Berlin, hat buildingSMART dieses Jahr neue Wege beschritten. Zum ersten Mal kam diese Veranstaltung unter Mitwirkung der DGNB, der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen zustande, wodurch wir die Möglichkeit hatten, die enge Verzahnung von BIM und Nachhaltigem Bauen einem erweiterten Publikumskreis darzulegen.

Werfen Sie mit uns einen Blick auf das, was war, und einen weiteren Blick auf das, was kommt. Wir wünschen Ihnen frohe Feiertage und einen guten Start ins Neue Jahr 2012.

Siggi Wernik  
Vorstand  
buildingSMART e. V.

Konrad Stuhlmacher  
Geschäftsführer  
buildingSMART e. V.

---

## **8. BIM Anwendertag des buildingSMART e.V. in Stuttgart: Zukunftsthema Bauprodukt Daten**

Das Interesse an BIM als Planungsmethode und damit auch der Informations- und Diskussionsbedarf seitens der an Planung und Bau Beteiligten wachsen. Das spiegelt auch der 8. BIM Anwendertag des buildingSMART e.V. am 30. November 2011 wider, der mit weit über 100 Teilnehmern komplett ausgebucht war. Das Treffen in Stuttgart wurde durch Züblin und RIB unterstützt. Zunehmend mehr Anwender und Interessierte aus der Region und dem gesamten deutschsprachigen Raum nutzten die Gelegenheit zum Austausch und gezielten Networking. Ein Schwerpunkt waren die Bauprodukt Daten, die Hersteller, Planer und Bauunternehmen aber auch Forschungseinrichtungen wie das Fraunhofer IPB gleichermaßen interessieren. Bei buildingSMART wird dieses Thema sowohl national als auch international künftig eine größere Rolle spielen.

Die Anwendertreffen finden derzeit zwei bis dreimal jährlich quer durch Deutschland statt,

das kommende ist für Frühjahr 2012 in Nordrhein-Westfalen angedacht. Für die Organisation ist unter anderem die im Mai 2011 gegründete BIM Anwendergruppe zuständig. Mehr Informationen zu dieser Gruppe, die sich im Übrigen immer über aktiven „Zuwachs“ freut, gibt es auf der [buildingSMART Website](#).

Mehr Informationen, Impressionen sowie alle Vorträge zum [Download](#)

---

### **buildingSMART aktiv in XING**

Eine zeitgemäße Plattform für den Austausch zu Themen, die mit Building Information Modeling (BIM) in Zusammenhang stehen, bietet auch die XING-Gruppe „(open)BIM - Building Information Modeling und buildingSMART“. Ein Mitglied hat es so ausgedrückt:

*„Da BIM ein weiter Begriff ist und ..... sich langsam als Industrieprozess durchsetzt, denke ich, dass es die Zukunft in der Baubranche ist. Je besser sich Experten aus diesem Bereich vernetzen, desto schneller kann BIM zur Realität werden.“*

Werden Sie auch Mitglied dieser Gruppe (Anmeldung bei XING notwendig!), bringen Ihre Fragen und Beiträge zu diesem Thema ein. Unterstützen uns dabei, ein lebendiges, interessantes, hilfreiches Forum rund um BIM zu sein.

Direktlink zur [XING Gruppe](#)

---

### **Arbeitskreis "Weiterbildung" geplant**

Zusammen mit Bildungsträgern wie der Fachhochschule Nordwestschweiz oder der Ruhr-Universität Bochum möchte buildingSMART einen BIM Bildungsstandard entwickeln. Dafür wird der Verein einen eigenen Arbeitskreis bilden. Paul Curschellas wird hier eine Führungsposition einnehmen, um das Thema anzuschieben und in richtige Bahnen zu lenken. Paul Curschellas ist bei CRB, der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung tätig und Mitbegründer des Schweizer buildingSMART Forums.

Mehr Informationen hierzu: [konrad.stuhlmacher@buildingsmart.de](mailto:konrad.stuhlmacher@buildingsmart.de)

---

### **Arbeitskreis Haustechnik untersucht Durchbruchplanung und Energieberechnung**

Anhand von realen Praxisbeispielen, die die Firma Max Bögl beisteuert, untersucht der Arbeitskreis Haustechnik das Thema "Durchbruchplanung". Hier geht es darum, den Austausch von Informationen rund um die für die Haustechnik erforderlichen (z.B. Wand-) Durchbrüche zu analysieren, Schwachstellen aufzudecken und Lösungsansätze für datentechnische Verbesserungen zu entwickeln.

Unabhängig davon wird sich eine andere Gruppe im Arbeitskreis intensiv mit dem Schwerpunkt "Energieberechnung" beschäftigen:., also z. B. mit dem Datenaustausch für die energetische Gebäudesimulation und die energetische Nachweisführung über BIM, , der Definition von Standort, Materialparametern, Wetterdatenreferenz usw. sowie Abgrenzung zu bestehenden Datenmodellen und den Anwendungsbereichen VDI6021, GAEB, gbXML,

VDI3805, EN 12831, VDI 2078..."

Mehr Informationen hierzu: [konrad.stuhlmacher@buildingsmart.de](mailto:konrad.stuhlmacher@buildingsmart.de)

---

### **Online-Datenbank mit IFC-konformer Software**

Eine [Datenbank IFC-kompatibler Softwareanwendungen](#) ist im Oktober live gegangen. Informationen über IFC-kompatible Anwendungen machen sie zum `Nachschlagewerk` für Architekten, Tragwerksplaner, Facility Manager oder Gebäudetechnikplaner. Initiiert wurde die Datenbank von Jeffrey Ouellette, BIM-Spezialist bei Nemetschek Vectorworks, Inc. und stellvertretender Vorsitzender der buildingSMART Implementation Support Group (ISG). Derzeit listet die Datenbank 147 Softwareprodukte auf. Falls Sie eine noch nicht aufgeführte Software kennen, wenden Sie sich bitte an [jouellette@vectorworks.net](mailto:jouellette@vectorworks.net).

---

### **Gutachten: Auswirkungen von BIM auf die Leistungsbilder und Vergütungsstruktur für Architekten und Ingenieure sowie auf die Vertragsgestaltung**

Das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumentwicklung (BBR) hatte im September 2010 ein Gutachten ausgeschrieben. Ziel war es, zu untersuchen war, ob und wie es zu einer Verschiebung des Aufwandes innerhalb der Planungsphasen bei der Anwendung der BIM Methode kommt, und welche Veränderungen für die Leistungsbilder der Architekten und Ingenieure zu erwarten sind. Darüber hinaus sollten mögliche Veränderungen der vertraglichen Rahmenbedingungen umfassend untersucht und Empfehlungen zur Novellierung der HOAI aus Sicht von BIM vorgeschlagen werden. Das seit Mitte des Jahres vorliegende Gutachten beschreibt den derzeitigen Stand der BIM Anwendung in anderen Ländern und vergleicht dazu den Stand in Deutschland. Die Autoren Thomas Liebich, Carl-Stephan Schweer und Siggie Wernik wurden haben daraus Kernthesen zur Einführung von Building Information Modeling formuliert und Empfehlungen für den Auftraggeber entwickelt.

Mehr [Informationen und Download](#)

---

### **openINFRA Tagung in Paris: openBIM im Infrastrukturbau**

buildingSMART Frankreich und die französische Forschungsinitiative Communic hatten im Juli dieses Jahres zu einer Tagung nach Paris eingeladen, um das internationale Interesse an einer Standardisierung von openBIM im Infrastrukturbau zu evaluieren. Dabei ging es um eine Vorstellung der verschiedenen Initiativen zu offenen Standards im Infrastrukturbereich, um konkrete Entwicklungen zu IFC Erweiterungen im Brückenbau (CSTB, TUM) sowie um das Ausloten des Interesses der verschiedenen Länder, bei der Standardisierung von openBIM Verfahren und Schnittstellen im Infrastrukturbereich zusammenzuarbeiten. Zu den 40 Teilnehmern aus zehn Nationen gehörten Bauherrn und Baufirmen wie FNTP, EDF, Vinci oder Bouygues, Softwarefirmen wie Asite, Autodesk, Bentley, ESRI, Sofistik oder TEKLA, Forschungsinstitute wie die TU München und CSTB Frankreich als Organisator sowie acht buildingSMART Chapter (Deutschland, Frankreich, Japan, Norwegen, Skandinavien, Spanien, UK, US). Das Interesse am Thema ist deutlich, weitere Veranstaltungen sind anberaumt.

---

## Newsletter von buildingSMART International

Bereits seit August 2010 gibt es auch einen internationalen Newsletter von buildingSMART, mit Berichten über international relevante Themen zu openBIM und Informationen über die Chapter weltweit. Der 6. Newsletter erschien vor zwei Wochen, Themen sind unter anderem die weltweit steigende Nachfrage nach openBIM und buildingSMART Standards wie IFC, die nicht zuletzt auf dem Interesse seitens öffentlicher Bauherren und der Zusammenarbeit mit der Internationalen Standardisierungsorganisation ISO zur Übernahme von buildingSMART Standards basieren.

Mehr [Informationen und Download](#)

---

-----

-----

-----

Für Fragen zu allen Themen stehen wir gerne zur Verfügung.

-----

Impressum:

Themen und Inhalte: buildingSMART e.V., Geschäftsstelle Berlin, Konrad Stuhlmacher, Kontakt: [info\(at\)buildingsmart.de](mailto:info(at)buildingsmart.de)  
Redaktionelle Bearbeitung: Heike Kappelt, Büro txt&pr, München, Kontakt: [info\(at\)txt-pr.com](mailto:info(at)txt-pr.com)  
[Newsletter abbestellen](#)